

Die Wirtschaft, erschienen im Februar 2007

**Corporate Social Responsibility
Sparda-Bank West und
Reisebüro An der Oper finanzieren Fahrzeug**



Sparda-Bank West eG in Bonn-Duisdorf/Reisebüro An der Oper: Die beiden Unternehmen haben jeweils 10.000 Euro zur Verfügung gestellt, mit denen der Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e. V. (vfb) ein neues Fahrzeug für den Behindertentransport anschaffen konnte. „Wir benötigten dringend Ersatz für ein altes Fahrzeug und freuen uns, dass das soziale Engagement beider Unternehmen in Zeiten drohender Kürzungen der kommunalen Sozialtats die Anschaffung eines Mercedes Sprinter ermöglicht hat“, stellt Burkhard Lammsfuß, Geschäftsführer des vfb, heraus. Mit dem Wagen zur Beförderung von Rollstuhlfahrern sollen Fahrten zum Rehabilitationssport, in die ambulante Therapie oder zur Freizeitgestaltung unternommen werden. Die Werbeflächen des neuen Fahrzeugs wurden mit Schriftzügen der Sparda-Bank und des Reisebüros versehen. Der Kontakt zum Reisebüro war durch Lammsfuß' Bekanntschaft zum Geschäftsführer Nils Rautenberg zustande gekommen. Bei der Sparda-Bank hatte Auszubildender Malte Böckling, Sohn des vfb-Vorsitzenden Axel Böckling, den Kontakt hergestellt. „Sechs unserer elf Fahrzeuge sind durch Sponsoren bzw. durch Spenden der Aktion Mensch finanziert worden“, so Lammsfuß: „Wir haben jedoch noch einige relativ alte Fahrzeuge, so dass Sponsoren nach wie vor herzlich willkommen sind.“ (mp)



Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e. V., Hans-Böckler-Straße 16, 53225 Bonn-Beuel, Tel.: 0228/40367-0, Fax:0228/463378, E-Mail:info@vfb-bonn.de, www.vfb-bonn.de.